

Nr 3644/10

1989-04-19

H-7136 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

ANFRAGE

der Abgeordneten Pilz und Freunde

an den Bundesminister für Inneres

betreffs stellvertretendem Verkehrsamtsleiter in Klagenfurt

Es ist im allgemeinen unüblich, daß Personalvertreter aus Führungsfunktionen abgesetzt und durch vorbestrafte Kollegen ersetzt werden. Im Hinblick auf Vorgänge im Verkehrsamt Klagenfurt stellen die unterfertigten Abgeordneten an den Innenminister folgende

ANFRAGE

1. Hat der Klagenfurter Polizeidirektor einen Personalvertreter von seiner Funktion als stellvertretender Verkehrsamtsleiter abgesetzt ?
2. Wenn ja, wann und mit welcher Begründung ?
3. Wer wurde an seine Stelle berufen ?
4. Handelt es sich bei dem Berufenen im Gegensatz zum Abgesetzten um ein Mitglied der SPÖ ?
5. Könne Sie ausschließen, daß parteipolitische Interessen in der Vorbereitung der Nachfolge des Verkehrsamtsleiters eine Rolle spielten ?
6. Hat der Nachfolger eine Vorstrafe wegen Amtsmißbrauchs vorzuweisen ?
7. Wenn ja, welche Rolle spielte dieser Umstand bei seiner Installierung ?
8. Stimmt es, daß der Polizeidirektor von Klagenfurt ein anonymes Schreiben gegen den ehemaligen stellvertretenden Leiter des Verkehrsamtes in einer Dienstbesprechung verlesen hat ?
9. Wieviele Beamte haben gegen die Vorgangsweise in dieser Causa protestiert ?
10. Welche Konsequenzen werden Sie aus diesem Fall ziehen ?